



Bunter Umzug der angehenden Söderblom-Abiturienten

147 angehende Abiturienten des Söderblom-Gymnasiums haben am Freitagmorgen, am letzten Tag vor den Osterferien, ihren letzten Schultag begangen. Die Jugendlichen der jeweiligen Leistungskurse der Q2 verkleideten sich als Chemieprofessoren und Vampire oder trugen zünftig bayrische Dirndl und Trachten. Die Leistungskurs-Lehrer waren auf den Anhängern Ehrengäste und schlüpfen selbst in Rollen – zum Beispiel die eines Dinosauriers. Auf Anhängern – gezogen von Traktoren – führen die Schüler vom Parkplatz der John-Gingerich-Gemeinde los, vorbei an der Birger-Forell-Sekundarschule in Richtung Aula und Eingang des Gymnasiums. Hun-

derte Jugendlicher beider Schulen standen Spalier, klatschten Beifall und wünschten für die bevorstehenden Abiturprüfungen alles Gute. Unter den Zuschauern waren auch viele Eltern und Geschwister, sowie ehemalige Söderblomer. Bonbons flogen von den Entlassschülern in Richtung Zuschauer. Schüler der Q1 sperrten den Weg ab. Einige Lehrer passten auf, dass niemand über die Strecke lief. Direkt im Anschluss an den Umzug gab es in der Aula ein Unterhaltungsprogramm der Q2-Schüler und ihrer Lehrer. Stufenleiterin Petra Brauneck-Godwin überreichte auch die Zulassungen zur Abiturprüfung.

Foto: Andreas Kokemoor